

WINNER-Projekte

der Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft eG

Mit der dreistufigen WINNER-Projektserie hat die Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft eG gezeigt, wie Wohnungsgenossenschaften Schritt für Schritt neue Wege in den Bereichen Mieterstrom, Elektromobilität und Quartiersentwicklung gehen können – von ersten Pilotlösungen über intelligente Netze bis hin zu zukunftsweisenden bidirektionalen Modellen.

Im Nachfolgenden finden Sie einen Überblick zu den drei WINNER Projekten:

1. WINNER (2016–2019)

Ziel:

Entwicklung eines kostendeckenden Geschäftsmodells zur Kombination von Mieterstrom und Elektromobilitäts-Carsharing im Quartier – begleitet durch bauliche, rechtliche und wohnungswirtschaftliche Konzepte.

Förderzeitraum:

November 2016 bis Oktober 2019 – gefördert durch BMWi (IKT für Elektromobilität)

Partner:

Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft eG (Konsortialführer), VSWG, Friedrich-Schiller-Universität Jena, GEMAG Gebäudemanagement AG, HEOS Energy GmbH, NSC GmbH, Mobility Center GmbH (teilAuto)

Ergebnisse:

- Installation einer Photovoltaikanlage und Ladesäulen an einem MFH in Chemnitz, Integration von Mieterstrom und Carsharing
- Einrichtung des „Mobility Point“ mit mehreren Ladepunkten (Alfons-Pech-Straße, eingeweiht März 2018)
- Ausbau auf insgesamt 18 Ladepunkte („Grüne Säule“) sowie dauerhafte Fortführung des Mieterstrom- und Carsharing-Angebots nach Projektende
- Erkenntnis: Wirtschaftlichkeit wird durch Integration von Mieterstrom, Gewerbe und Carsharing verbessert; Identifizierung rechtlicher und steuerlicher Hürden

2. WINNER Reloaded (2020–2022)

Ziel:

Aufbau bedarfsgerechter Ladeinfrastruktur im Geschosswohnungsbau kombiniert mit Mieterstrom und dezentraler Energieversorgung; Entwicklung eines Micro-Smart-Grid mit dynamischem Last- und Lademanagement, Carsharingintegration und variablen Preis-/Abrechnungsmodellen

Förderzeitraum:

Januar 2020 bis Dezember 2022 – gefördert durch BMWi (IKT für Elektromobilität)

Partner:

Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft eG (Konsortialführer), Friedrich-Schiller-Universität Jena, GEMAG, HEOS Energy GmbH, Mobility Center GmbH

Ergebnisse:

- Umsetzung am Wohnquartier „Die tanzende Siedlung“ (40 Wohneinheiten, Carports/Tiefgarage) mit Mieterstrom, öffentlich zugänglichen Ladepunkten, E-Carsharing und Micro-Smart-Grid
- Erprobung dynamischer Preis- und Abrechnungsmodelle basierend auf Nutzung, Lastmanagement und Eigenstromanteil
- Infrastruktur weiter nutzbar nach Projektende; Fokus auf Micro-Smart-Grid & Lastmanagement

3. WINNER FINAL (2023–2026)

Ziel:

Forschung & Demonstration von dynamischem Last- und Lademanagement sowie Integration bidirektionaler Ladepunkte (Verbrauch ↔ Rückspeisung) in Micro-Smart-Grids. Entwicklung eines bidirektional ladefähigen Carsharing-Demonstrators sowie Erforschung rechtlicher, organisatorischer und wirtschaftlicher Aspekte

Förderzeitraum:

September 2023 bis August 2026 – gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Partner:

Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft eG (Konsortialführer), Hochschule Mittweida ifem - Institut für Energiemanagement (Prof. Dr.-Ing. Bert Schusser), GEMAG, HEOS Energy GmbH, Mobility Center GmbH

Ergebnisse (geplant):

- Erprobung an vier Standorten:
 1. Wohnquartier „Tanzende Siedlung“ – Lastmanagement, Speicherintegration, bidirektionales Laden
 2. Ladepark „Grüne Säule“ – Speicher & Monitoring, Lastspitzenmanagement, erweiterte Service-IKT
 3. GEMAG-Quartier in Cottbus – PV, BHKW, mobile Speicher, Ersatzstromlösungen
 4. Carsharing in Chemnitz – Misch- & Poolnutzung, gesteuertes Laden, bidirektionales Carsharing-Modell

Ausführliche Informationen finden Sie auf der Homepage zum Projekt:
<https://www.winner-projekt.de/>

